

# VOLKSSOLIDARITÄT



## **Information der betroffenen Personen (Teilnehmer von Web- und Telefonkonferenzen) Art. 13 + 14 DS-GVO**

### **Verantwortlicher:**

Volkssolidarität Dresden gGmbH, Altgorbitzer Ring 58, 01169 Dresden (Deutschland)  
0351/50 100, info@volkssoli-dresden.de, www.volkssoli-dresden.de

### **Gesetzlicher Vertreter:**

Die Geschäftsleitung

### **Datenschutzbeauftragter:**

DataOrga® GmbH, E-Mail: datenschutz@volkssoli-dresden.de

### **Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:**

#### **Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:**

Verarbeitung personenbezogener Kontaktdaten zur Organisation und Durchführung von Web- und Telefonkonferenzen, sowie um unsere Mitglieder und Bewohner in diesem Format zu schulen und fit für die Zukunft zu machen.

#### **Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:**

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person.

#### **Kategorien personenbezogener Daten:**

Kontaktdaten (Name, Telefon, E-Mail)

#### **Kategorien von Empfängern:**

Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 i. V. m. Art. 28 DS-GVO.

Intern (alle Mitarbeiter, die Zugang zum Konferenzsystem haben)

#### **Datentransfer in ein Drittland:**

Der Verantwortliche plant die personenbezogenen Daten in folgende Drittländer zu übermitteln: Vereinigte Staaten von Amerika mit einem Vertrag nach EU-Standardvertragsklauseln.

### **Zusätzliche Informationspflichten:**

#### **Speicherungsdauer der personenbezogenen Daten:**

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

#### **Rechte der betroffenen Person:**

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

#### **Quelle der personenbezogenen Daten:**

Direkterhebung (Die Daten wurden bei der betroffenen Person direkt erhoben durch: z.B. Fragebogen, Vertrag, Kontaktformular, Gespräch)

Indirekte Erhebung (ggf. haben wir Ihre Kontaktdaten von einem Dritten zur Einladung an Sie erhalten)

#### **Beschwerderecht:**

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

**Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:**

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

**Automatisierte Entscheidungsfindung:**

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.